



Die relativen Stärken und Schwächen der Gesellschaft Generali Leben werden in Bezug auf den Marktdurchschnitt, unter Berücksichtigung aller Wettbewerber, analysiert. Dabei haben wir alle Variablen untersucht, die einen Einfluss auf die Größe ökonomische Eigenkapitalquote haben.

Die größte Stärke der Generali Leben im Vergleich zum Marktdurchschnitt ist die Größe Zinszusatzreserve, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 0,34 Prozentpunkte erhöht. Die größte Schwäche der Generali Leben ist die Größe ökonomisches Eigenkapital, welche die ökonomische Eigenkapitalquote um 3,5 Prozentpunkte reduziert.

Die ökonomische Eigenkapitalquote, wie in der Rankingtabelle angegeben, beträgt 2,2% und liegt damit um 3,6 Prozentpunkte unter dem Marktmittel von 5,8%.

<b>Input Variable</b>	<b>Value in TEUR</b>	<b>Output Variable</b>	<b>Value in TEUR</b>
Buchwert Kapitalanlagen	39.503.844	HGB-Eigenkapital	372.147
Fondsgebundene LV	4.161.405	verfügbare RfB	2.353.691
Genussrechte	0	HGB-DRSt ohne ZZR	31.698.195
HGB-Bilanzsumme	44.927.388	Bestandsabbaurate	8,4%
HGB-Deckungsrückstellung	35.659.895	Passivduration	9,6
HGB-Eigenkapital ohne GR und NV	372.147	skalierte aktivische Bewertungsreserven	-5.773.620
Risiko- und Übriges Ergebnis	155.423	Marktwert Kapitalanlagen	33.730.224
Schlussüberschussanteil-Fonds	374.298	Marktwert-Bilanzsumme	39.153.769
Zahlungen Versicherungsfälle	2.995.301	zukünftige pass. vt. Überschüsse	1.497.546
Zinszusatzreserve	3.961.700	zukünftige pass. Zinsüberschüsse	5.651.361
aktivische Bewertungsreserven	-5.773.620	passivische Bewertungsreserven	7.148.907
freie RSt für Beitragsrückerstattung	1.979.393	zukünftige Überschüsse	1.375.287
mittlerer Tarifrechnungszins	2,8%	zukünftige Aktionärsgewinne	-420.151
nachrangige Verbindlichkeiten	0	latente Steuern	-52.519
		ökonomisches Eigenkapital	-365.218
		ökonomische Eigenkapitalquote vor beschränkter Haftung	-0,69%
		ökonomische Eigenkapitalquote	2,2%